

Ergebnisse des Zensus – zweiter Veröffentlichungstermin

Einleitung

Der Zensus 2011 zum Stichtag 9. Mai war gekennzeichnet durch einen Methodenwechsel, weg von einer Vollerhebung hin zu einem registergestützten Zensusmodell. Es wurden vorwiegend Daten aus Registern der Verwaltung wie den Meldebehörden und der Bundesagentur für Arbeit genutzt. Erste Ergebnisse des Zensus 2011 wurden am 31.05.2013 veröffentlicht.

Die endgültigen umfangreicheren Zensusergebnisse sind seit dem zweiten Veröffentlichungstermin, dem 28.05.2014, für die Öffentlichkeit in der frei zugänglichen Zensusdatenbank¹⁾ unter <https://ergebnisse.zensus2011.de> verfügbar. Nutzerinnen und Nutzer können dort auf umfangreiches Datenmaterial für fachliche und regionalisierte Auswertungen zurückgreifen. Zum zweiten Veröffentlichungstermin wurde ein umfangreicherer Datenbestand zur Visualisierung von Zensusergebnissen, u.a. auch die Möglichkeit der Darstellung von interaktiven Karten, in das Angebot aufgenommen.

Des Weiteren sind ausgewählte Ergebnisse²⁾ für demografische Merkmale sowie Merkmale zur Wohnsituation für die regionalen Einheiten Gemeinde, Verwaltungseinheit³⁾,

- 1) Vgl. Rehm, M., Rehmer, C. Zensus: 2011 – Die Zensusdatenbank 2011. In: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Heft 6 (2013), S. 314 - 318.
- 2) Hrgs. Statistische Ämter des Bundes und der Länder (2014): Ergebnisse des Zensus 2011 zum Download. Im Internet verfügbar unter https://www.zensus2011.de/SharedDocs/Aktuelles/Ergebnisse/DemografischeGrunddaten.html;jsessionid=C4CEF41597CAAAC925E81A446D7707C1.2_cid323?nn=3065474.
- 3) In Niedersachsen: Einheits- und Samtgemeinden.

Landkreis / kreisfreie Stadt und Land im MS-Excel-Format bereitgestellt. Das Angebot richtet sich insbesondere an Journalistinnen und Journalisten sowie die Wissenschaft⁴⁾.

Neue Daten mit Haushaltsbezug

Für den zweiten Veröffentlichungstermin wurden die Ergebnisse der Bevölkerungszählung mit den Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung verknüpft⁵⁾ und dabei Informationen zu Haushaltszusammenhängen und zur Gebäude- und Wohnungsnutzung ermittelt.

Die Zensusdatenbank ermöglicht Auswertungen zu den Themenbereichen


- Bevölkerung
- Gebäude und Wohnungen
- Migration und Religion
- Bildung und Beruf sowie zu
- Haushalts- und Familienzusammenhängen.

Programm zum zweiten Veröffentlichungstermin

Das Veröffentlichungsangebot der Zensusdatenbank ist in drei Bereiche unterteilt.


- 4) Rohrschneider, L. – Visualisierung von Zensusergebnissen mit der Statistiksoftware R – eine Kurzeinführung. In: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Heft 1 (2014), S. 17 - 20.
- 5) Kreuzmair, Ingrid/Reisch, Marco. Zensus 2011: Ablauf der Haushaltgenerierung. In: Bayern in Zahlen. Ausgabe 9/2012. S. 615 - 624.

Auswertungsmöglichkeiten der Zensusdatenbank^{*)}




Ergebnisse einfach und schnell

Auswahl von Einzelmerkmalen, Zusammengefassten Ergebnissen nach Region, Tabelle und Diagramm nach Themen



Ergebnisse dynamisch und individuell

Erstellung von flexiblen Tabellen, variablen Diagrammen sowie Tabellen und Diagrammen nach Region und Regionalvergleichen



Ergebnisse kartografisch und visuell

Darstellung verschiedener Indikatoren auf Landes-, Kreis- und Gemeindeebene mit der Möglichkeit zur Anpassung der Klassenanzahl und -grenzen

Ergebnisse einfach und schnell ...

... um sich zielorientiert und kompakt über die vielschichtigen Ergebnisse des Zensus 2011 zu informieren.

- umfassendes Tabellenprogramm und ausgewählte Regionalegebnisse
- Auswahl von Einzeltabellen oder Ergebniszusammenfassungen
- schnelle Vergleichsmöglichkeit regionaler Einheiten (z.B. alle Gemeinden eines Kreises oder alle Bundesländer)

Ergebnisse dynamisch und individuell ...


... um Tabellen und Schaubilder nach Bedarf zusammenzustellen.

- flexible Tabellenerstellung durch individuelle Auswahl der Merkmale und Merkmalsausprägungen
- Kombination von bis zu fünf Merkmalen
- Möglichkeit des Regionalvergleichs


Ergebnisse kartografisch und visuell ...

... um ausgewählte Ergebnisse des Zensus 2011 als indikatorbasierte Karten darzustellen.

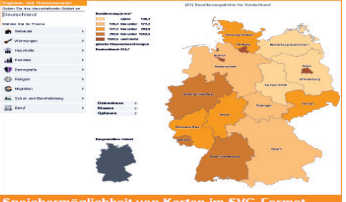
- Anzeige von Indikatoren auf Landes-, Kreis- und Gemeindeebene
- Umfassendes Angebot von Indikatoren verschiedener Themenbereiche
- Anpassung der Klassenanzahl und der Klassengrenzen



Speichermöglichkeit der Tabellen in den Formaten CSV, PDF, XLS



Speichermöglichkeit von Tabellen und Schaubildern in den Formaten CSV, PDF, XLS, PNG



Speichermöglichkeit von Karten im SVG-Format

*) Hrgs. Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (2014): Zensus 2011 in Deutschland – die Zensusdatenbank (Faltblatt).

Ergebnisse schnell und einfach

Hier finden sich u.a. Abrufmöglichkeiten von Einwohnerzahlen, von Ergebnissen nach Regionen sowie voreingestellte Tabellen und Diagramme.

Ergebnisse dynamisch und individuell

Hier können variable Tabellen, variable Diagramme sowie Gemeinde- und Regionalvergleiche erstellt werden. Es stehen je nach betrachteter Regionalebene bis zu 406 Datenquader mit bis zu 5 Merkmalsdimensionen zur Verfügung, die die Erstellung mehrdimensionaler Tabellen ermöglichen und dabei Millionen unterschiedlicher Kombinationsmöglichkeiten bieten.

Ergebnisse kartografisch und visuell

Dieser Bereich bietet die kartografische Darstellung verschiedener Indikatoren auf Landes-, Kreis- und Gemeindeebene, deren Speicherung und Verlinkung.

Weitere Möglichkeiten

Für alle Auswertungen in der Zensusdatenbank besteht für die Nutzerinnen und Nutzer weiterhin die Möglichkeit eines Regionalvergleichs. Für dynamische Auswertungen lassen sich alle weiteren Einheiten bspw. auf der gleichen Ebene (alle weiteren Gemeinden eines Landkreises) ergänzen. Sowohl für statische Tabellen⁶⁾ als auch für die dynamischen Auswertungen lassen sich mit Hilfe weniger „Klicks“ Diagramme erstellen.

Statistische Geheimhaltung

Der in der Zensusdatenbank hinterlegte Datenbestand erfüllt die Anforderungen an die statistische Geheimhaltung und lässt keine Rückschlüsse auf einzelne Merkmalsträger wie Personen, Gebäude, Wohnungen sowie Haushalte zu.

⁶⁾ Mit Ausnahme der Gemeindeblätter.